

WX Bootis ($15^h 2^m 2^s + 26^\circ 18'$).

Entdeckt von **Hanley** und **Shapley** als wahrscheinlich unperiodisch veränderlich; weist langsame Veränderungen auf. Grenzen des Lichtwechsels $13^m 0$ und $14^m 0$ ph.

LITERATUR: **Hanley** und **Shapley**, Entdeckungsanzeige. Max. Art [HB 913 (1940)].

WY Bootis ($13^h 55^m 6^s + 28^\circ 16.4$) = BD + $28^\circ 2283$ ($9^m 5$) = Berg Sp. DM 58, 42 (Mc) = DO 14 837 (M5).

Entdeckt von Frau **Ceraski**. Veränderlichkeit von **Townley** bestätigt. Nach **Sandig** ist der Stern langsam und unperiodisch veränderlich; **Parénago** bezeichnet den Lichtwechsel als halbperiodisch mit Zyklen von 120^d und 90^d Länge; Grenzen des Lichtwechsels $11^m 4$ und $12^m 0$ ph.

LITERATUR: **Ceraski**, Entdeckungsanzeige [AN 197.255 (1914)]. — **Hoffmeister**, Bb. [AN 208.242 (1919)]. — Bb.* [Sonn Mitt 20 (1931)]. — **Townley**, Bb. [PA 29.82 (1921)]. — **Parénago**, Bb. Art [VS 7.155 (1951)]. — **Sandig**, Art [AN 279.91 (1950)].

WZ Bootis ($14^h 57^m 46^s + 24^\circ 53.2$).

Dieser Veränderliche wurde von **Demetresco** entdeckt und von **Hanley** und **Shapley** als RR Lyrae-Stern in den Grenzen $13^m 8$ und 15^m ph. erkannt.

LITERATUR: **Demetresco**, Entdeckungsanzeige [CR 154.1399 (1912); AN 191.427 (1912)]. — **Hanley** und **Shapley**, Art [HB 913 (1940)].

XX Bootis ($14^h 47^m 19^s + 29^\circ 45.2$).

Von **Hanley** und **Shapley** als veränderlich in den Grenzen $12^m 5$ und $13^m 2$ ph. entdeckt; RR Lyrae-Stern. Die Veränderlichkeit wurde von **Kurotschkin** bestätigt. Nach **Zessewitsch** lauten die Elemente: $t_{\max. \odot} = \text{J.T. } 242\ 9366.646 + 0^d 581\ 4016 \cdot n$.

LITERATUR: **Hanley** und **Shapley**, Entdeckungsanzeige. Art [HB 913 (1940)]. — **Kurotschkin**, Bestätigung [BL 49 S. 24 (1950)]. — **Zessewitsch**, Max. Elemente [AC 188.24 (1958)].

XY Bootis ($13^h 44^m 26^s + 20^\circ 41'$) = BD + $20^\circ 2874$ ($9^m 1$).

Umgebungskarte, Vergleichsternhelligkeiten und Bild der Lichtkurve von **Zessewitsch** (Odessa Isw 4, 1.137, 1953).

Hoffmeister entdeckte den Stern als kurzperiodisch veränderlich; Grenzen des Lichtwechsels $10^m 0$ und $10^m 3$ ph.; vielleicht ein Bedeckungsstern. **Zessewitsch** bestätigt den Bedeckungscharakter und gibt die Elemente: $t_{\min.} = \text{J.T. } 243\ 1215.386 + 0^d 312\ 64 \cdot n$.

LITERATUR: **Hoffmeister**, Entdeckungsanzeige. Art [AN 255.401 (1935)]. — **Zessewitsch**, Min. [AC 100.18 (1950)]. — Bb. Min. Elemente. Lichtkurve [Odessa Isw 4, 1.137 (1953)].

XZ Bootis ($13^h 49^m 8^s + 17^\circ 46.4$) = BD + $18^\circ 2797$ ($9^m 0$) = DO 14 826 (M7).

Vergleichsternhelligkeiten von **Beyer** (Erg AN 12, 2.15, 1950) und **Zessewitsch** (VS 8.329, 1951).

Der Stern wurde von **Hoffmeister** als langsam veränderlich in den Grenzen $9^m 5$ und 10^m ph. entdeckt. Der Lichtwechsel ist wahrscheinlich nicht sehr langsam; **Beyer** rechnet den Stern zur μ Cephei-Klasse.

LITERATUR: **Hoffmeister**, Entdeckungsanzeige [AN 255.401 (1935)]. — **Beyer**, Bb. Max. Min. Art. Bem. [Erg AN 12, 2.15 (1950)]. — **Zessewitsch**, Bb. [VS 8.329 (1951)].